

# Stadtteilanzeiger Nordstädter

www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de

Ihre Redaktion- und Anzeigen-Hotline: **(05121) 23947**

Nr. 4 - 2010

## Auf gute Nachbarschaft!

Am Sachsenring hat am 28. Mai der Nachbarschaftsladen eröffnet und seine Türen für Alle geöffnet. „Hier wird Nachbarschaft nicht nur in das öffentliche Bewusstsein gerückt, sondern wiederbelebt und erfahrbar gemacht“, erklärt Ursel Scholz, die für die Ökumeni-

lichen rechtsstaatlichen Mittel einzudämmen.

„Wir dürfen uns nicht trennen lassen, sondern müssen an einem Strang ziehen“, appellierte Dr.



Foto: Jäckel

sche Nachbarschaftshilfe zeitreich engagiert tätig ist. Wir sitzen im Laden mit dem großen Schaufenster, welches einlädt, herein-, aber auch herauszuschauen und sprechen über Vorstellungen und Ziele. Das Fenster dokumentiert geradezu Offenheit. Offenheit, ein Ohr für den Anderen zu haben, zu helfen, aber auch Hilfe anzunehmen, sind Themen, die sich die Nachbarschaftshilfe zu Herzen genommen hat. „Viele allein stehende Bürgerinnen und Bürgen benötigen manchmal nur eine kleine Hilfe“, erläutert die Mitarbeiterin Petra Hartrampf. Die Nachbarschaftshilfe ist Anlaufstelle zur Vermittlung ehrenamtlicher Nachbarschaftshilfe und ein offenes Angebot für Alle. Der große Zuspruch bei der Eröffnungsfeier zeigte, dass dieses Konzept passt. Es passt für junge und alte Menschen, für Menschen aus unterschiedlichen Kulturen, die friedlich und nachbarschaftlich gemeinsamen ihren Lebensraum teilen.

Die am Sonntag, den 5. Juni durch die Steuerwalder Straße ziehende Truppe rechtsgesinnter Unruhestifter mit ihren ausländerfeindlichen Parolen passt nicht in ein wohlwollendes Miteinander. Sie, liebe Nordstädterinnen und Nordstädter, haben an diesem Tag Ihr Grundrecht auf freie Entfaltung einschränken müssen. Für manchen war es schwierig, in die Nordstadt zu gelangen oder sie zu verlassen. Trotzdem haben Sie mit Bravour und Ruhe den Aufmarsch der Neonazis hingenommen. Der Spuk ist vorbei. Er lebt nur von Blockaden, Krawallen und Hetzkampagnen. Es ist richtig und wichtig, ihn unter Ausnutzung aller mög-



lichen rechtsstaatlichen Mittel einzudämmen. „Wir dürfen uns nicht trennen lassen, sondern müssen an einem Strang ziehen“, appellierte Dr. Kummer in der Diskussion im Rat über den 5. Juni. Beim Mittagsgebet auf dem Marktplatz unter vielen weiß gekleideten Menschen habe ich diesen Zusammenhalt gespürt. Wir können auch durch nachbarschaftliches Engagement zeigen, dass wir nicht ausgrenzen, sondern dass Menschen anderer Kulturen unser Leben bereichern. Dafür wird der Nachbarschaftsladen am Sachsenring eine prima Anlaufstelle sein.

Ihre  
CDU-Ratsfrau  
Doris Breidung

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit und darf Sie schon heute einladen zu unserem traditionellen Fest „Sommer in der Nordstadt“ am Samstag, den 21. August.

Meine Produkte des Monats

immer mehr als **30% Rabatt** auf UVP des Herstellers

ROSEN-APOTHEKE

Apotheker Klaus Urso  
Steuerwalder Straße 92 • 31137 Hildesheim  
Telefon (05121) 52777 • Fax 57723

Sommer-Gutschein

**25% Rabatt**  
auf alle Sonnenpflegeprodukte

Zahnarztpraxis  
M. Peyvandi



Gneisenastr. 7, 31141 Hildesheim  
Tel. 0 51 21/8 39 81

Unsere Leistungen:

- Prothetik (Hochwertiger Zahnersatz)
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Implantologie
- Lasertherapie
- Behandlung von Angstpatienten (Vollnarkose)
- Kieferorthopädie
- Kinderzahnheilkunde

Wir würden uns freuen, Sie in unserer Praxis begrüßen zu dürfen.  
Terminvereinbarung telefonisch

Zahnarztpraxis  
M. Peyvandi

Gneisenastr. 7, 31141 Hildesheim.  
Wir suchen für unsere qualitäts- und serviceorientierte Zahnarztpraxis in Hildesheim eine freundliche und engagierte Mitarbeiterin im Bereich Abrechnung mit Z 1 - Kenntnis sowie eine erfahrene Zahnarzthelferin. T. 0151-25 38 09 93

**Der Nordstädter**  
informativ und bürgernah

eMail: [info@hildesheimer-stadtteilzeitungen.de](mailto:info@hildesheimer-stadtteilzeitungen.de)

Création

**Bodypiercing • Piercingschmuck**

Bernwardstraße 7 • 31134 Hildesheim  
Phone 05121/9 99 69 49



Kirche in der Nordstadt:  
Aus Martin-Luther und  
Mariä Lichtmess (Filiakirche St. Johannes)



Auch in diesem Sinn möchten wir nach den Ferien einladen:

- zum ökumenischen Kaffee-Trinken am Sonntag, 1. August um 14.30 Uhr im Gemeindehaus Martin-Luther,
- zu einem christlichen Gottesdienst für Jugendliche mit Band und hoffentlich vielen jungen Menschen unter dem Motto: Mit dir unterwegs!
- zu den **Einschulungsgottesdiensten** am Samstag, 7. August um 08.30 Uhr für die **Johannes-Schule** in der Kirche St. Johannes um 09.00 Uhr für die **Didrik-Pinning-Schule** in der Kirche Guter Hirt um 12.30 Uhr für die **Grundschule Nord** in der Martin-Luther-Kirche,
- zum ökumenischen Gemeindefest am Samstag, 14. August auf der „Festwiese“ der Martin-Luther-Kirche.

Wir freuen uns auf die nächsten Wochen.

**Allen, die verreisen, wünschen wir gute und erholsame Tage und eine gute Heimkehr, den Fußball-Begeisterten gute WM-Tage und uns allen einen guten Sommer.**

Im Namen der evangelischen und katholischen Christen,

*Daniel Konnemann*

## Liebe Nordstädterinnen und Nordstädter

wenn wir die letzten Wochen noch einmal vorbeiziehen lassen, ist der 5. Juni wohl der für uns in der Nordstadt bedeutsamste Tag gewesen. Zwischen „Lena“-Mania und Fußball-WM-Fieber traf uns die Entscheidung der Stadt, die für den Samstag angemeldete Kundgebung der Neo-Nazis (mal wieder) durch die Nordstadt ziehen zu lassen.

Viel Unmut hat es darüber gegeben und auch einige Irritationen hier im Stadtteil untereinander. Meiner Einschätzung nach auch deswegen, weil es immer wieder eine Unsicherheit gibt, wie mit diesen braunen Parolen und den rechtsradikalen Schreihälsen umgegangen werden soll.

Es ist ärgerlich, dass es deswegen auch zur Einschränkung in der Bewegungsfreiheit gekommen ist. Manch einer hier musste große

Umwege auf sich nehmen – oder kam gar nicht weg oder zurück.

Als evangelische und katholische Kirchen hier im Stadtteil ist es uns ein großes Anliegen, uns in das Miteinander hier einzufügen und die Gemeinschaft vor Ort mitzutragen. Auch deswegen haben wir angeboten und eingeladen, gemeinsam zu beten und uns auf den Weg zur Gegendemonstration zu machen.

Dass wir mit unserer Nachbarschaftshilfe **zeitreich** den Nachbarschaftsladen im Sachsenring 54 eröffnet haben, gehört auch dazu – wir wollen miteinander ins Gespräch kommen und diesem Stadtteil, unserer Nordstadt, ein gemeinsames, menschenfreundliches Gesicht geben. Und damit auch gegen alle Ausgrenzung und Fremdenfeindlichkeit ein Zeichen setzen.

## Wechsel bei der SPD-Fraktionsgeschäftsführung:

### Helmut Hunze geht – Sebastian Baacke kommt



Sebastian Baacke (links) und Helmut Hunze (rechts) vor Mitgliedern der SPD-Ratsfraktion

(tH) Nach 47 Jahren im Dienst der Stadt Hildesheim ging Helmut Hunze am 31. Mai in den Ruhestand. 36 Jahre arbeitete er als Geschäftsführer der SPD-Fraktion zu. Er ist damit nach Kenntnis des SPD-Ratsfraktionsvorsitzenden Hartmut Häger der dienstälteste Fraktionsgeschäftsführer in Deutschland. Hunze hat Eduard Seitz, Reinhard Rössig und

Sebastian Baacke (links) und Helmut Hunze (rechts) vor dem Hildesheimer Rathaus



die Macht in der Stadt zwischen

Wilhelm Buerstedde und Michael Schöne, um den Erhalt der Kreisfreiheit und des Regierungssitzes. Die Vereinbarung, die seiner Beurlaubung zum Fraktionsgeschäftsführer zugrundelag, unterzeichneten der Oberstadtdirektor und die Fraktionsvorsitzenden von CDU und SPD. Jetzt, zum Ruhestand, diskutieren die politischen Gremien in Stadt und Landkreis über die Kündigung der Einkreisungsvereinbarung. Zwischen SPD und CDU gibt es wieder einen Kooperationsvertrag. Allerdings gestaltet sich die Zusammenarbeit mit dem Verwaltungschef tendenziell schwieriger.

Hartmut Häger als Fraktionsvorsitzende und insgesamt 75 Fraktionsmitglieder unterstützt. Sieben Hauptverwaltungsbeamte von Siegfried Kampf bis Kurt Machens sowie 17 Dezernentinnen und Dezernenten hat er kommen und gehen gesehen. Sein Dienstantritt fiel in die Jahre der Auseinandersetzungen um

Der scheidende Fraktionsgeschäftsführer genießt überparteilich und in der Verwaltung hohe Anerkennung. Hartmut Häger assoziierte bei einer ersten Verabschiedung – die „offizielle“ ist für den 10. September geplant – zu den Buchstaben seines Nachnamens die Eigenschaften humorvoll, unverdrossen, nützlich, zuverlässig und echt.

Zwei Jahre nach Hunzes Dienstbeginn bei der SPD-Fraktion wurde sein Nachfolger Sebastian Baacke geboren. Er ist Seiteneinsteiger, hat Politikwissenschaften studiert und den akademischen Grad des Magister Artium erworben.

Nach einer zweieinhalbmonatigen Einarbeitungsphase durch seinen Vorgänger trat Baacke seine Stelle als Fraktionsvorsitzender am 1. Juni an.

Tag und Nacht erreichbar!



Bestattungen

765120

ABTMEYER

Inh. Jens K.-Büchner

Steuerwalder Straße 7 u. 32 • 31137 Hildesheim

#### Impressum

Herausgeber, Axel Fuchs  
**Redaktions- und Anzeigen** Elzer Straße 99  
 31137 Hildesheim  
 Anschrift: Tel. (05121) 23947  
 Fax (05121) 2086770  
 Vertrieb: Werbeagentur Fuchs  
 eMail: info@hildesheimer-stadtteilzeitungen.de

Internet: www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de  
 Redaktionsschluß der nächsten Ausgabe: 26. Juli 2010

Die veröffentlichten Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder.

## Hinterhofverschönerung gelungen



Mit Graffiti werden oft Schmierereien an Hauswänden und Fassaden verbunden. Dass es auch anders gehen kann haben die Kinder und Jugendlichen aus dem Kinder- und Jugendhaus bewiesen. Graffiti können nämlich auch kunstvoll gestaltete Bilder mit unterschiedlichen Motiven sein. Unter der Begleitung des Hildesheimer Graffiti-Künstlers Ole Max Göergens wurde die unansehnliche Hoffassade neu gestaltet. Vorausgegangen war ein Ideen- und Kreativworkshop über mehrere



Tage, in den die Kinder Vorschläge und Ideen zu Papier brachten. So entstand eine märchenhafte Fantasielandschaft mit Schlangen, Pilzen, Feen und viel Unentdecktem. Die Jugendlichen wählten eher sportliche und spielerische Motive aus der Einrichtung. Natürlich durften die Identifikationsbuchstaben „KJN“ ebenso nicht fehlen wie die motorisierten Träume aus der Fahrrad- und Metallwerkstatt.

## DRK-Hort an den Grundschulen sucht Bildungspaten

2010 ist das Europäische Jahr zur Bekämpfung von Armut und Ausgrenzung. Das DRK-Projekt der Bildungspatenschaften ist eine präventive Maßnahme, um allen Kindern und Jugendlichen Perspektiven für ihre persönliche, schulische und berufliche Entwicklung zu ermöglichen. Dabei kann sich jeder engagieren, mitmachen und Mut machen. Der DRK-Hort an den Grundschulen, Justus-Jonas-Straße 3, greift dieses Projekt auf und sucht Bildungspaten, die sich in der Einrichtung zum Wohle der Kinder engagieren möchten. Gesucht werden Personen für die Einzelbetreuung bei den Hausaufgaben und für die Leseförderung, Menschen, die mit den Kindern Musik machen möchten oder mit ihnen werken oder handarbeiten. Informationen erhält man direkt im Hort an den Grundschulen in der Justus-Jonas-Straße oder unter der Rufnummer 9358300. Ansprechpartnerin ist Daniela Kunanz.

# Auto-Reparaturen

## Löhr

**AUTO-SERVICE**

- Achsvermessung**
- Bremsen**
- Computerdiagnose**
- Kupplung**
- Reifendienst**
- Servicearbeiten**

TÜV+AU  
täglich

Löhr Autoservice · Steuerwalderstr. 152 · Tel. 05121/57578

## Neu in der Nordstadt - Hildesheimer Hundeshop

Ludwigstraße 1  
(Ecke Sachsenring)

Der Hildesheimer Hundeshop feierte am 15. Mai Neueröffnung und wird nach dem Motto „Qualität muss nicht teuer sein“ geführt.

Halsbänder, Geschirre, Leinen, Spielzeug, Pflegeprodukte, Artikel für Ausbildung und Erziehung im Sortiment.

Wegen der hohen Nachfrage sind in der Zwischenzeit auch Artikel für die Katze erhältlich.

Das gesamte Sortiment wird immer wieder ergänzt und erweitert.

Das Angebotsspektrum umfasst neben dem Shop auch einen Lieferservice als auch eine mobile Hundeschule. Wir geben Erziehungshilfe, da wo die Probleme entstehen.

Die Inhaberin ist gelernte Tierpflegerin und hat mehrjährige Erfahrung in einer

*Hildesheimer Hundeshop*

Alles rund um den Hund  
Neu im Sortiment  
Alles für die Katze

Zusätzliche Leistungen: Lieferservice, mobile Hundeschule

Ludwigstraße 1 · 31137 Hildesheim  
Mobil 01 72 / 6 75 09 12 · Telefon 0 51 21 / 2 94 74 07

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 8-13 und 14-19 Uhr; Samstag 8-13 Uhr

Hier finden Hundebesitzer nicht nur Hundefutter verschiedener Hersteller für alle

Altersklassen, sondern auch etwas für sensible und wählerische Hunde. Außerdem Hundekuchen, Kauartikel, Leckereien und andere Snacks. Für vierbeinige Feinschmecker gibt es viel zu entdecken, von der Geflügelpastete über das Entenfilet bis hin zur Delikates-Leberwurst in der Tube. Natürlich sind auch

Hundepension mit Hundeschule und Hundeshop erworben.





**KOMPETENZ<sup>2</sup>**  
IN SACHEN  
SCHULBÜCHER!

**ameis** BLÜCHECKE **ameis** IN DER UNI

ameis buchcke: Gaisheimstr. 31 31134 Hildesheim 05121-3 44 41  
ameis buchcke in der Uni: Marienburger Platz 23 31141 Hildesheim 05121-86 87 82  
www.ameisbuchcke.de

## HD Dorow Bestattungen

Hildesheim Peiner Str. 15 Telefon 0 51 21 - 2 98 44 70  
Bockenem Lange Burgstr. 3 Telefon 0 50 67 - 69 80 20

## Rust & Schulz

Rechtsanwalt & Steuerberater  
und vereid. Buchprüfer

### Rechtsanwalt:

Arbeitsrecht  
Erbrecht  
Familienrecht  
Straßenverkehrsrecht  
Unternehmens-/ Existenzgründung  
Wirtschafts- u. Unternehmensberatung

### Steuerberater u. vBP:

Buchprüfung  
Jahresabschlüsse  
Steuererklärungen  
Sachverständigen- u.  
Treuhandtätigkeiten

Bahnhofsallee 17 Hildesheim / Tel: 10 20 512 Fax: 10 20 513  
e-Mail: info@kanzlei.hildesheim.de www.rust-schulz.de

nur bis 30.06.10

Jetzt Bausparer  
werden +

**Fußball**

gratis dazu!



**1A**  
Angebot

## Kein Sommermärchen!

Das beste Bausparen aller Zeiten, jetzt 3-fach gefördert!

### 3:0 fürs Bausparen:

- Wohn-Riester für JEDEN
- Wohnungsbauprämie und
- Arbeitnehmersparzulage für viele

 Sparkasse  
Hildesheim

## Wir suchen Verstärkung für unsere Gemeinschaft der Gartenfreunde Nordkamp e.V



aus seinem Repertoire unterhalten. Damit ist gute Laune vorprogrammiert und wer ihn und seine Truppe noch nicht sehen konnte, sollte es sich nicht entgehen lassen, das bei uns (Eintritt frei) nachzuholen. Der Erlös des Festes kommt dem Verein zugute. Das dringend benötigte Geld wird ausschließlich in Reparaturen, marode Wasserleitungen, Neuanschaffungen oder ähnliches gesteckt. Leider hat der Verein Mühe „Neue Mitglieder“ zu bekommen. Einige Gärten stehen leer und Nachpächter werden gerne aufgenommen. Die Gärten bieten für Familien eine Oase, ebenso für alleinstehende, die einfach nur in die Natur möchten. Bekanntschaften bilden sich hier ganz leicht. Ein Fachberater steht, wenn nötig (kostenlos) zur Seite. Der Vorstand hat für alle Belange ein offenes Ohr und hat auch Sprechzeiten eingerichtet.

Die Sprechzeiten sind an jedem 1. Sonntag im Monat von 10.00–12.00 Uhr im Vereinshaus.

Die Kolonie im Herzen der Nordstadt, hinter der „RBG“ besteht seit mittlerweile 89 Jahren. Sie umfasst jetzt nur noch 88 Gärten, davon sind 4 Doppelgärten, bevor die Robert-Bosch Gesamtschule gebaut wurden, hatte die Kolonie über 400 Gärten. Das Vereinshaus der Gartenkolonie wurde nach einem Brand in Eigenarbeit wieder neu errichtet. Mittlerweile wurde auch ein Saal (für diverse Feierlichkeiten) fertiggestellt und eine überdachte Terrasse angelegt. Im Sommer kann man herrlich bei leckeren Getränken und kleinen Snacks draußen sitzen.

Das Koloniehäus ist Dienstag – Samstag ab 17.00 Uhr geöffnet. Sonntag ab 10.00 Uhr – ca. 13.00 Uhr geöffnet.

Montag ist Ruhetag.

In unserem Verein wird jedes Jahr ein Sommerfest organisiert, bei dem weder „Alt“ noch „jung“ zu kurz kommen. Leider hat uns in der Vergangenheit das Wetter einen kräftigen Strich durch die Rechnung gemacht; trotz allem war die Stimmung prima. 2 Tage lang, kann man hier Gartenfreunde und Nachbarn bei einem kühlen Bier oder einer leckeren Bratwurst mit selbstgemachtem Kartoffel – oder Nudelsalat, treffen. Auch in diesem Jahr wird am Sonntag (01.08. ab 11.00 Uhr) wieder unsere beliebte Erbsensuppe mit Würstchen für 2,50 pro Portion angeboten. In diesem Jahr bieten wir ein besonderes Schmankerl: „Der Käpt'n gibt sich die Ehre“. Der beliebte Entertainer Dirk Fröhlich wird uns mit Musik



Die Pacht beträgt im Jahr für einen Garten von ca. 350 qm. ca. 70,- (ohne Nebenkosten). Jeder Garten hat einen eigenen Wasseranschluss. Natürlich kommt vor dem Vergnügen der Schweiß, aber ein Blick über den Gartenzaun oder bei einem Schwätzchen mit dem Nachbarn, kommt man auf tolle Ideen sich den Gartenalltag leichter zu machen. Nun kann der Spaß beginnen!

Und glauben Sie mir: selbst angebautes Obst und Gemüse geht einfacher als man denkt und schmeckt einfach klasse.

Na Neugierig geworden?????

Schauen Sie vorbei oder rufen Sie an, wir helfen Ihnen gerne weiter.

1. Vorsitzender F. Kliemann  
Telefon. 05121 / 7586235

Wir wünschen einen schönen Sommer. Bis bald! Vielleicht schon zum Sommerfest am 31.07.2010????

Der Vorstand der Gartenfreunde Nordkamp e.V.





GEBURT.TAUFE. *Hochzeit*  
JUBILÄUM.GEBURTSTAG  
*Glückwünsche*.TRAUER  
KOMMUNION.KONFIRMATION  
DANKSAGUNGEN.UVM.

Familienangelegenheiten  
sind Herzensangelegenheiten!

Zu jedem Anlass die exklusive Drucksache –  
nach Ihren Wünschen individuell gestaltet. Und das  
in hochwertiger Qualität, preiswert und schnell!

Sie erhalten bei uns auch Plakate und Banner  
in Kleinstmengen, sprich Einzelexemplare!

Sprechen Sie uns an! Wir beraten Sie gern.

Druckhaus  Köhler  
Harsum GmbH

Druckhaus Köhler Harsum GmbH · Siemensstraße 1-3 · 31177 Harsum · Telefon (0 51 27) 90 20 4-0  
Telefax (0 51 27) 90 20 4-44 · E-Mail: [info@druckhaus-koehler.de](mailto:info@druckhaus-koehler.de) · [www.druckhaus-koehler.de](http://www.druckhaus-koehler.de)



Physiotherapie Kiene

- Hausbesuche
- Krankengymnastik
- Lymphdrainage (manuelle)
- Fango/Heißluft
- Massage
- Schlingentisch
- Behandlung von Funktionsstörungen des Kiefergelenkes
- Elektrotherapie
- Ultraschalltherapie
- KG nach Schroth
- Eistherapie
- ALLE Kassen und Privat

Öffnungszeiten:  
Montag – Freitag  
8.00–13.00 Uhr,  
14.00–18.00 Uhr  
Weitere Termine  
nach Vereinbarung.

Peiner Str. 8 · 31137 Hildesheim  
Tel. 0 51 21 / 29 42 760  
Parkplätze vorhanden (auch behindertengerecht)

## „Ortsschlump“ - der neue Kulturstandort in der Oststadt



necke wird das ehemalige Pumpenhaus zu einem ganzjährigen Kulturbetrieb umbauen. Insgesamt soll das Ensemble seinen Charakter bewahren, alte Strukturen in neuer Gestaltung: Der Wasserbrunnen bleibt erhalten, die alten Fenster des Gebäudes werden wiederhergestellt.

Das frühere Wasserwerk „Ortsschlump“ in der Oststadt wird Kulturstandort für Hildesheim und Umgebung. Dies zeigt das neue Programm KULTURZELT von Uwe Brennecke, der über Jahre das Veranstaltungszentrum „Vier Linden“ erfolgreich managte.

Die offizielle Wasserwerk-Eröffnung mit der Tfn-Philharmonie ist am Samstag, dem 21. August um 20.00 Uhr. Bereits am Freitag, dem 20. August, wird die Manfred Mann's Earth Band im Kulturzelt aufspielen. Weitere zehn Veranstaltungen mit hochkarätigen internationalen Künstlern und Künstlern aus der Hildesheimer Region folgen bis zum 11. September. Das ca. 200 m entfernt liegende Rhön-Klinikum stellt für die Veranstaltungen seine Parkplätze zur Verfügung.

„Ein Gewinn für die Hildesheimer Kulturszene!“ sagte Ratsfrau Bernhardine Schröder-Suray, die sich vor Ort informierte. Der neue Kulturstandort bietet auf ca. 9000 m<sup>2</sup> Fläche in grüner Umgebung viele Möglichkeiten für Freizeit und Kultur. Uwe Bren-



Für Interessierte bietet Uwe Brennecke im Vorfeld der Eröffnung ein öffentliches Treffen an, Termin 4. August 2010, 17.00Uhr.

Info:  
[www.brennecke-veranstaltungen.de](http://www.brennecke-veranstaltungen.de)

## Martin Rütter Hund-Deutsch - Deutsch-Hund

Über 150.000 Hundefreunde haben bisher Hundetrainer Martin Rütter LIVE erlebt. Zwei Stunden Infotainment der Extraklasse rund um das Thema Hund und Mensch erwartet alle interessierten Zweibeiner – nicht nur Hundebesitzer! – auch am **03.11. - 20.00 Uhr in Hildesheim, Halle 39** bei „Hund-Deutsch, Deutsch-Hund“.

Mit Witz, Charme und fundiertem Fachwissen nimmt Martin Rütter sein Publikum mit auf eine Reise in den humorvollen Alltag zwischen Mensch und Hund. Der Hundeprofi übersetzt viele Kommunikationsgesten der Hunde so verständlich, dass am Ende des Abends Mensch weiß, was Hund ihm sagen will. So manches Missverständnis zwischen Postbote und Hund konnte hier schon ausgeräumt werden! Freuen Sie sich auf humorvolle Übersetzungen vom „Hündischen“ ins „Deutsche“! Karten gibt es

- bei CTS (Tel. 01805/570000;14ct/min. a. d. Festnetz) + angeschlossenen VVKStel-

len, in Hildesheim z.B.

- bei der Hildesheimer Allgemeine Zeitung (Tel. 05121/1060),
- im Kartenshop Hildesheim (Tel. 05121/107256),



- im FIRST Reisebüro (Tel. 05121/16970),
- im Hapag Lloyd Reisebüro (Tel. 05121/78170),
- im TUI Reisecenter (Tel. 05121/17810),
- im Internet unter [www.konzertbuero-augsburg.de](http://www.konzertbuero-augsburg.de) und [www.eventim.de](http://www.eventim.de).

CL Rack  
GmbH

Sanitär – Heizung

- Gas-, Öl-Heizung
- Fußbodenheizung
- Wartung Öl-, Gasheizung

- Sanitäre Anlagen
- Installationen für Wasser und Gas

- Solartechnik
- Brenntechnik

Heinrichstraße 13 · 31137 Hildesheim · Telefon 05121/52576

## PROSPEKTVERTEILUNG

### Werbeagentur Axel Fuchs

Elzer Straße 99 · 31137 Hildesheim  
Telefon (051 21) 23947 Telefax (051 21) 2086770  
eMail: [werbeagentur-fuchs@t-online.de](mailto:werbeagentur-fuchs@t-online.de)



### PFLEGEN MIT HERZ

M. Magdalenenhof  
Caritas Senioren- und Pflegeheim  
gemeinsam leben

Mühlenstr. 24 · 31134 Hildesheim  
Telefon 0 51 21 / 20 40 9-0  
[www.caritas-magdalenenhof.de](http://www.caritas-magdalenenhof.de)

- ganzheitliche Pflege
- Kurzzeitpflege
- Dementenbetreuung
- Seelsorge
- Citynah mit großem Garten

T. Teresienhof  
Caritas Senioren- und Pflegeheim  
gemeinsam leben

Steuerwalder Str. 18 · 31137 Hildesheim  
Telefon 0 51 21 / 20 66 0-3  
[www.caritas-teresienhof.de](http://www.caritas-teresienhof.de)

Fordern Sie unverbindlich ausführliche Informationen an. Wir beraten Sie gern!



## Trollmann`s Kampf - mer zikrales

Theaterprojekt Schauspielhauses Hannover und der Caritas –  
Befähigungsinitiative mer zikrales



Er hieß Trollmann, Johann Trollmann, Johann Rukelie Trollmann und er war Boxer, deutscher Boxer, Deutscher Meister im Mittelschwergewicht in den 30-iger Jahren und er war Sinto...

Die Geschichte von Johann Rukeli Trollmann, aufgewachsen in Hannover, steht für die Geschichte der Sinti in Deutschland, die von Verfolgung und Ermordung geprägt ist.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Caritas – Befähigungsinitiative mer zikrales haben unter der Leitung von Regisseur Marc Prätsch und Autor Björn Bicker am Schauspielhaus in Hannover ein Theaterstück entwickelt und umgesetzt, das die tragische Geschichte von Johann Rukeli Trollmann erzählt. Dabei gelingt immer wieder die Verbindung der Vergangenheit zur Gegenwart und es stellt sich die Frage: Was bedeutet es heute für Jugendliche ein Sinti zu sein?

Unterstützt von der Johannishof Stiftung und der Stiftung Gemeinsam für das Leben war es möglich, die

Projektphase zu dokumentieren. mer zikrales bedeutet „wir zeigen es“. Das ist auch die Botschaft, die hinter der Einrichtung mer zikrales steht und sie richtet sich an arbeitslose Sinti.

Die Einrichtung mer zikrales befindet sich auf der Münchewiese in Hildesheim, dem Hildesheimer Sintiplatz, und ist aus der Kooperation zwischen dem Caritasverband für Stadt und Landkreis Hildesheim e.V. und dem Job-Center Hildesheim entstanden.

Sich ausprobieren, Potentiale entdecken und zeigen, was möglich ist, ist das Ziel von mer zikrales. Das Erkennen und die Förderung individueller Talente und Fähigkeiten stehen dabei im Vordergrund, um dadurch langfristig Vermittlungshemmnisse abzubauen.

Mit dem Theaterstück Trollmann`s Kampf – mer zikrales ist es den TeilnehmerInnen gelungen, das vorhandene Potential zu präsentieren und gleichzeitig der Mehrheitsgesellschaft ein Stück ihrer Kultur näher zu bringen.

Bei ausverkaufter Premiere am 30.04.2010 im Theater am Ballhof eins und in der Kreuzkirche in Hannover wurden die Akteure am Ende von einem begeisterten Publikum mit einem 10-minütigen Applaus belohnt.

Auch die weiteren Vorstellungen im Mai und Juni waren ein Erfolg. Nach der Sommerpause soll es im Herbst weiter gehen.



Foto Philip Nicolai

Infos: [www.schauspielhannover.de](http://www.schauspielhannover.de)  
Befähigungsinitiative mer zikrales  
Münchewiese 41  
31137 Hildesheim

Einrichtungsleitung: Sabine Jensen  
Tel. 05121 – 999 67 40  
[sabine.jensen@caritas-hildesheim.de](mailto:sabine.jensen@caritas-hildesheim.de)

## Leserbrief

Vor ein paar Jahren, stand im „Nordstädter“, dass unsere Nordstadt sauber werden und bleiben soll. Vor allen Dingen, die Hinterhöfe. Wir wohnen, in der Steuerwalder Str. 51 und unser Nachbarhaus, ist nur eine Müllhalde.

Das Haus, wird von zwei oder drei Männern bewohnt. Der Hof ist voll mit Müll. Am Haus, ist ein Eingang, wo sich der Müll von Woche zu Woche stapelt, ohne, dass er entsorgt wird.

Der Garten, sieht schrecklich aus und dort, werden Bienen gehalten. Ausserden, stinkt es!

Am Montag, ist aus dem Eingang, eine dicke fette Ratte gelaufen. Dieses, hat eine Hausbewohnerin, ein paar Häuser weiter gesehen. Ich bin heute morgen, um 7:20 Uhr zur Arbeit gefahren und ich bekam einen Schreck, als ich das Tor aufschließen wollte, denn auch mir ist eine dicke Ratte über den Weg gelaufen. Ich habe schon, einige Male, beim Ordnungsamt, Gesundheitsamt und der Stadt angerufen. Niemand, kümmert sich, um unser Problem.

Wir werden, von Stelle zu Stelle geschickt und jeder, will sich darum kümmern und sich melden, aber keiner hilft uns. Zur Antwort, bekommen wir, wir sollten doch Rattengift streuen. Ich fragte, was ich mit unserer Katze und Enkelkind machen soll. Zur Antwort bekam ich, die Katze im Haus lassen und auf das Kind aufpassen. Was können wir machen. Auskunft, bekommen wir nicht, Helfen, kann uns auch keiner und wir sind, am Ende.

Anita Rohrmann

Herbert & Martina Olbricht

**Ræer**  
AUSRÜSTUNGEN

Armeebestände  
[www.raeer.com](http://www.raeer.com)

Schwed. Thermosflasche  
1/2 Liter **5,90 €**

Telefon 05121 7487660  
31137 Hildesheim · Altes Dorf 18-20

[www.hi-familie.de](http://www.hi-familie.de)

Die Infoadresse  
für Familien

WWF for a living planet

**3 Euro retten seine Welt.**  
Helfen Sie dem WWF am Amazonas:  
[wwf.de](http://wwf.de)

Senden per SMS: Amazonas und die Botschaften **81190**

Mit 3 Euro im Monat schützen Sie Lebensraum und Artenvielfalt am Amazonas. Mehr Infos unter [wwf.de](http://wwf.de). Einmalig spenden an den WWF: Konto 2000, Bank für Sozialwirtschaft Mainz, BLZ 550 205 00, Stichwort: Amazonas. Oder einfach per SMS.  
\*Eine SMS kostet 2,99 €, davon gehen 2,82 € direkt an den WWF. Kein Abo, zzgl. Kosten für eine SMS.





## 1314 Euro für das Hildesheimer Krisentelefon

Ratsfrau Bernhardine Schröder-Suray initiierte erneut einen Sponsorenlauf



„Die Spende kommt natürlich der Vereinsarbeit zugute und damit den Menschen, die sich in einer psychosozialen Krise befinden und mit ihren Problemen nicht allein gelassen werden. Sie können sich vertrauensvoll an das Krisentelefon wenden.“

1261 Anrufe gingen 2009 beim Hildesheimer Krisentelefon, welches unter der Telefonnummer 5 88 28 täglich zwi-

Unter der Schirmherrschaft der SPD Landtagsabgeordneten Jutta Rübke lief beim traditionellen Hildesheimer Wedekindlauf und sonntäglichem Sonnenschein die Ratsfrau Bernhardine Schröder-Suray (SPD), unterstützt von anderen Laufbegeisterten, für einen guten Zweck.

Insgesamt kamen durch die Spendenaktion-Initiative 1314 Euro für das Hildesheimer Krisentelefon im Verein für Suizidprävention e.V. zusammen.

Geschäftsführerin Dietlinde Richter freut sich über das gute Ergebnis:



schen 17.30 und 23 Uhr offen für alle Probleme ist, ein 55 ehrenamtliche Mitarbeiter, die für diese Arbeit eine spezielle Ausbildung im Vorfeld durchlaufen, engagieren sich in ihrer Freizeit für diejenigen, denen es momentan nicht so gut geht.

Die laufbegeisterte Marathonläuferin und Initiatorin dieser Spendenaktion Bernhardine Schröder-Suray: „Ehrenamtliche Arbeit hat in der heutigen Gesellschaft nach wie vor einen sehr hohen Stellenwert. Es ist mir wichtig, diese Arbeit, die oft im Hintergrund abläuft, zu würdigen und auch mitbarer Münze zu unterstützen.“



## Jubiläumsläufer Huberts

Zu den Jubiläumsläufern des 25. Hamburg-Marathon, die seit 1986 von Anfang an dabei waren, 48 von 8276 Läuferinnen und Läufer, zählte auch unser Zeitungszusteller Hans-Otto Huberts vom TuS Hasede. Der 61-jährige Langlaufspezialist (81 Marathonläufe) hatte sich schon lange auf diese besondere Veranstaltung gefreut, die er in guten 3:55:12 Stunden trotz einer Gruenerkrankung bewältigte. Seine Bestzeit in Hamburg erzielte er 1991 mit 2:51:04. Nach dem Lauf gab es für die Marathon-Jubilare einen Empfang auf der NDR2 Bühne und kleine Geschenke. Auf die Frage des Moderators, „Läufst Du weitere Jahre in Hamburg!“ antwortete Huberts trocken. „Ich steuere auf das 50. Jubiläum hin, bin zwar schon 86, komme dann halt mit Rollator.“



Gerade in der Redaktion eingetroffen: Huberts gewinnt den Internationalen Sollinglauf (30km 2:40:39) deutlich vor dem zweitplatzierten Klaus Dieter Mauritz, Post SV Holzminden um 13 Minuten. Der in der Altersklasse M60 laufende Athlet gewann zum 5. Mal in Folge den Sollinglauf.

**Internetservices Corinna Friedrich**

Suchmaschinenoptimierung und Marketing  
Entwicklung von Datenbankanwendungen  
Individuelle Content Management Systeme

---

Sachsenring 46  
31137 Hildesheim

Telefon: 05121/8889737

E-Mail: kontakt@internetservices-friedrich.de

Internet: <http://www.internetservices-friedrich.de>

PHYSIOTHERAPIE

Angela Schubö

Massage  
Krankengymnastik

- Krankengymnastik
- Massage
- Lymphdrainage
- Akupunkt-Massage
- Fango
- Heißluft/Kryotherapie
- Ultraschalltherapie
- Elektrotherapie
- Schlingentisch
- Hausbesuche

- Termine nach Vereinbarung
- Alle Kassen und Privat

---

Steuerwalder Straße 85 • 31137 Hildesheim  
Telefon & Fax (051 21) 55055

MAGISCHE BEGEGNUNGEN

APASSIONATA

Im Licht der Sterne



Nach dem grandiosen Erfolg der Tour „Zauber der Freiheit“ laufen die Vorbereitungen für die neue Tournee bereits auf Hochtouren!

Denn am 06. November 2010 feiert APASSIONATA mit „Im Licht der Sterne“ bereits wieder große Premiere in Riesa und ist anschließend europaweit in über 30 Städten zu sehen. So auch in der TUI-Arena am 22. 1. 2011 um 15 und 20 Uhr und am 23. 1. 2011 um 15 Uhr.

„Im Licht der Sterne“ erzählt die spannende Geschichte von Hauptdarstellerin Leyla. Als sie sich beim Anblick einer Sternenschnuppe etwas wünschen will, stürzt diese auf die Erde und zerfällt zu Sternenstaub. Leyla sammelt ihn auf und füllt ihn in ihren Glückbringer – das goldene Amulett. Sie möchte mit dem Sternenstaub alle Menschen glücklich machen. Doch sie wird an ihrem Plan gehindert:

Eine dunkle Gestalt entwendet Leyla das goldene Amulett. Gemeinsam mit einem ihr unbekanntem Mann, dem geheimnisvollen Garrocha-Reiter Pedro, macht sie sich auf Weg den Sternenstaub zurückzuerobern. Eine abenteuerliche Reise beginnt... Alle Informationen und Tickets unter [www.apassionata.de](http://www.apassionata.de). Tickethotline: 01805 - 39 53 (0,14/Min aus dem deutschen Festnetz, ggf. abweichende Preise aus dem Mobilfunknetz)

gbg

wohnen in Hildesheim

X SERVICE-Wohnsinn!

Klicken Sie sich jetzt in Ihre neue Wohnung:

↓

[www.gbg-hildesheim.de](http://www.gbg-hildesheim.de)

Wir sind rund um die Uhr für Sie da

Einfach Wohnsinn!

Gemeinnützige Baugesellschaft zu Hildesheim AG  
Eckenerstraße 36, 31134 Hildesheim, Tel. 05121/967-0  
Alle Wohnungen und Dienstleistungen für Sie sind!

## Hildesheim setzt deutliches Zeichen gegen Nazis



Der Widerstand der HildesheimerInnen gegen Faschisten ist ungebrochen. Im Jahr 2007 hatten sie sich zweimal deutlich gegen Nazis positioniert und auch am 05. Juni dieses Jahres haben sie ein imposantes Zeichen gegen Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und menschenverachtende Tiraden der Nazis gesetzt und deutlich gemacht: Faschismus ist keine Meinung - Faschismus ist ein Verbrechen! Es ist gelungen, dieses deutliche Zeichen zu setzen und das große Fest zum 1000jährigen Jubiläum der St.-Michaelis-Kirche zu feiern. Zu einem der Höhepunkte dieses Festes mit seinen vielfältigen Aktivitäten ist sicherlich die Unterzeichnung der Hildesheimer Erklärung zu zählen, deren Inhalt im deutlichen Widerspruch zu dem steht, was Nazis propagieren.

Eine große Anzahl Hildesheimer (damit meine ich nicht nur die Städter, es waren Menschen aus dem gesamten Landkreis und darüber hinaus in der Stadt) hat an diesem Tag der menschenverachtenden Ideologie der Nazis die Werte einer solidarischen, freiheitlichen und demokratischen Gesellschaft entgegengesetzt, und zwar auf sehr vielfältige Weise.

Da gab es das Mittagsgebet auf dem Marktplatz und die Kundgebung auf dem Angoulêmeplatz mit vielen Menschen auch aus dem Verbreitungsgebiet der Stadtzeitung „Der Nordstädter“, denen ich für ihre Beteiligung herzlich danke. Da gab es das Friedensgebet in der Nordstadt: Mitglieder aller in der Nordstadt vertretenen Religionen haben sich aus diesem Anlass zusammengefunden und sind nach dem Gebet gemeinsam zur Kundgebung auf den Angoulêmeplatz gegangen.

Und es gab diejenigen, die versucht haben, mit gewaltfreien (Sitz)Blockaden den Nazis den Weg zu verstellen. Der Ansatz war gut und richtig – es ist auch gut und richtig, vielfältige Protestmöglichkeiten zu organisieren, damit sehr viele Bürgerinnen und Bürger sich daran beteiligen können, jede/r in der Form, die für sie/ihn die Richtige ist.

All diese Aktionen können als deutliches Zeichen der Hildesheimer Bevölkerung gegen die menschenverachtende Gesinnung der Nazis und deren schamloses Auftreten

in der Öffentlichkeit gelten – ein wesentliches angestrebtes Ziel konnte dieses Mal aber noch nicht erreicht werden: Hildesheim für Riefing und Co. so unattraktiv zu machen, dass sie künftig eine großen Bogen um Hildesheim machen: besser noch, dass ihnen die Lust auf Kundgebungen und Demos ganz vergeht.

Im Kehrviereck am Sonntag vom 13.06.2010 äußert Herr Brückner vom niedersächsischen Landespräventionsrat, dass es dem angestrebten Zusammengehörigkeitsgefühl der Teilnehmer von Demos der Nazis abträglich ist, wenn sie nicht zum Zuge kommen, weil sie blockiert werden oder weil die Veranstaltung verboten wird. Ein Verbot scheint schwierig durchsetzbar. Zudem wurden diesmal in Hildesheim diejenigen, die Blockade als wirksames Mittel gegen Nazis ansehen, noch kriminalisiert. Wer hinter der Aktion steht ist unklar und tut an dieser Stelle nichts zur Sache. Die Äußerungen der Staatsanwaltschaft in der Hildesheimer Allgemeinen Zeitung haben jedoch sicherlich dazu beigetragen, dass

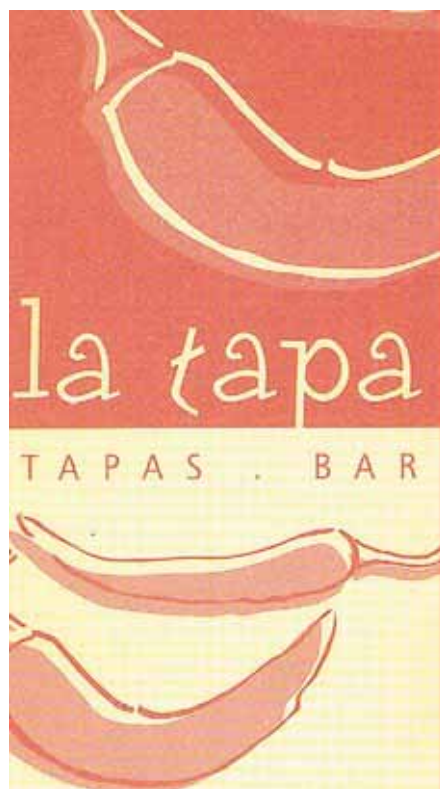
sich die anfänglich abzeichnende breite Bereitschaft, an gewaltfreien Blockaden mitzuwirken, arg verflüchtigt hat.



Was wäre denn passiert, wenn sich deutlich mehr (z. B. 1000) Hildesheimer Bürgerinnen und

Bürger auf der Steuerwalder Straße versammelt hätten? Die Polizei hätte sie von der Straße führen, die Personalien feststellen und ggf. einen Platzverweis aussprechen müssen. Das hätte sicherlich viel Zeit in Anspruch genommen. Es wäre nicht zu erwarten gewesen, dass sich die Bürgerinnen und Bürger gegen die Polizei zur Wehr gesetzt hätten, ihnen ist ja bekannt, dass Polizei unter Wahrung der Verhältnismäßigkeit den Auftrag hat, eine nicht verbotene Kundgebung zu ermöglichen. Diejenigen, die diesmal versucht haben zu blockieren, haben von Beginn an erklärt, keine Gewalt anzuwenden und sie haben die Zusage eingehalten. Hätte das Unterfangen der Polizei bei 1000 Beteiligten so viel Zeit in Anspruch genommen, dass die Nazis ihre Kundgebung innerhalb der angemeldeten Zeit nicht hätten durchführen kön-

nen? Ob die Staatsanwaltschaft dann 1000 Anklagen erhoben hätte? Oder eher doch nicht,



### Partyservice

Sie wollen Freunde bewirten?  
Ihren Geburtstag feiern?

Fragen Sie uns!

La Tapa  
Osterstraße 41 - 44 (Ostertorpassage)  
31134 Hildesheim  
Tel.: 05121 / 69 72 72 0

Wir bieten Ihnen ein Buffet mit originalen spanischen Tapas  
genau nach Ihren Wünschen, kalt und / oder warm.

Wie wäre es denn einmal mit einer Paella zu Ihrer Feier?

Gerne bereiten wir die Speisen auch bei Ihnen vor Ort  
frisch zu.

Lassen Sie sich überraschen !!!



weil es ein öffentliches Interesse an der Strafverfolgung in diesem Fall nicht gegeben hätte? Oder gar, weil es unter Beachtung der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts aus dem Jahr 1995 gar keine Straftaten gab? Vielleicht klären sich diese Fragen zu einem späteren Zeitpunkt.

Hilfreich wäre natürlich, wenn von Seiten des Rathauses klarere Signale kämen. Es gibt viele nachahmenswerte Beispiele und noch mehr Veranstaltungen, an denen sich (Ober)Bürgermeister an die Spitze der Bewegung gesetzt haben. Sie haben Urlaub genommen, den Dienstaussweis in die Schublade gepackt, die Verantwortung an den/die Stellvertreter/in abgegeben und haben demonstriert und auch bei Blockadeaktionen mitgemacht. Es stimmt, dass sich die Genehmigungsbehörde „neutral“ verhalten muss in dem Sinne, dass sie ihre Bescheide auf der Grundlage der Gesetze erlässt, nicht aber in der Form, dass der- bzw. diejenige, der/die diese Verwaltung verantwortlich leitet, sich nicht politisch positionieren darf.

Wäre das so, müsste das für alle Bereiche gelten, in die Verwaltung involviert ist und ein/e (Ober)Bürgermeister/in dürfte sich nicht politisch äußern, z. B. im Bereich Bauplanung, das ist doch absurd. Nach dieser Logik wären ja Äußerungen unseres OB in Sachen Bauplanung Bahnhof auch unzulässig. Vor einigen Jahren noch war Wunsiedel ein beliebtes Ziel der Nazis, der Widerstand der Bevölkerung gegen diese Aufmärsche war zunächst nur gering und wuchs langsam an. Zuletzt gelang es, eine Demo der Nazis unmöglich zu machen, und zwar so: Es gab einige Stunden vor der angemeldeten Nazidemo eine Kundgebung der Bürgerinnen

und Bürger, Versammlungsleiter war der Bürgermeister, doch das hätte auch jede/r andere Bürger/in mit Zivilcourage sein können. Nachdem die Kundgebung vom Bürgermeister für beendet erklärt worden war, blieben die Bürgerinnen und Bürger auf dem Kundgebungsplatz, sie riefen immer wieder „Wir bleiben hier“, eine Räumung des Platzes unter Wahrung der Verhältnismäßigkeit war für die Polizei nicht gegeben. So musste der Demonstrationzug der Nazis unterbleiben, der Kundgebungsplatz war blockiert. Eine spontane Reaktion in vergleichbarer Art wäre doch auch in Hildesheim toll!

Das Grundrecht auf Versammlungsfreiheit ist ein hohes Gut. Es gilt auch für Minderheiten. Aus gutem Grund wurde diesem Grundrecht nach der



Nazidiktatur ein so hoher Stellenwert eingeräumt. Er gilt auch für Minderheiten und das ist gut so. Es ist zwar schwer zu ertragen, dass Verfassungsfeinde dieses Recht für sich selbst in Anspruch nehmen können. Jedoch hat das Grundgesetz -auch als Lehre aus der Nazidiktatur- ein weiteres Grundrecht benannt: in Art. 20 Absatz 4 GG heißt es „Gegen jeden, der es unternimmt, diese Ordnung zu beseitigen, haben alle Deutschen das Recht zum Widerstand, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.“

Immer wieder wird behauptet, Blockaden seien grundsätzlich strafbar. Diese Behauptung wird nicht dadurch richtig, dass sie ständig wiederholt

## Weiter geht es mit den Nordstädter Straßennamen

Dr. Hartmut Häger, Vorsitzender der Hildesheimer SPD- Ratsfraktion, hat sich intensiv mit den Hildesheimer Straßennamen beschäftigt.

Mit einigen der Nordstädter Straßen möchten wir Sie in der nächsten Zeit vertraut machen und möchten daher nachstehend im ABC der Nordstädter Straßennamen fortfahren.



### Posthofstraße

Datum: 10.5.1905

Stadtteil: Nordstadt (31137)

Länge: 0,170 km

Erläuterung: Der „Posthof“, der auf den 1641 von dem ersten Braunschweigisch-Lüneburgischen Postmeister in Hildesheim, Rötger Hinüber, erworbenen Grundstücken an der Straße nach Steuerwald entstand, bestand als Gasthof unter diesem Namen bis 1933.



### Ruscheplattenstraße

Datum: 22.12.1975

Stadtteil: Nordstadt (31137)

Länge: 0,920 km

Erläuterung: erinnert an das alte Hildesheimer Stiftsjunkergeschlecht von Rauschenplat oder Ruscheplatten, an das der Bischof Burg und Amt Steuerwald verpfändet hatte.

wird. Das Bundesverfassungsgericht hat die grundsätzliche Strafbarkeit in einem Urteil aus dem Jahr 1995 verneint. Seither gilt eine Sitzblockade als eine Form des politischen Protestes, als ziviler Un-



### Steuerwalder Straße

Datum: 1878

Stadtteil: Nordstadt (31137)

Länge: 1,647 km

Erläuterung: Für den jenseits des Bahnkörpers liegenden Teil der Hannoverschen Straße wurde 1878 der Name „Steuerwalder Straße“ festgelegt nach der 1310 im Norden der Stadt erbauten Bischofsburg Steuerwald („Steure der Gewalt“). Die Straße ist erst seit dem 1. April 1897 ganz im Besitz der Stadt.



### Am Flugplatz

Datum: 21.8.1995

Stadtteil: Nordstadt (31137)

Länge: 1,135 km

Erläuterung: Benennung nach der Lage am Hildesheimer Flugplatz, der am 10. Juni 1927 eingeweiht wurde.

Quelle:

Hartmut Häger, Hildesheimer Straßen, Hildesheim : Gerstenberg, 2005. Abdruck der zum Teil überarbeiteten und ergänzten Texte mit Erlaubnis des Verfassers.  
Fotos: Die Redaktion

gehorsam bzw. als ziviler Widerstand. Wer diesen (zivilen) Widerstand gegen Verfassungsfeinde gewaltfrei ausübt, sollte von niemandem kriminalisiert werden.

Regina Stolte

Clevere Elektroplanung kommt von

**Schlüter-Elektrotechnik GmbH**

Beratung, Planung und Installation von Elektroanlagen  
BK-Anlagen, DVB-T, E-Check, EDV-Vernetzungen  
Kundendienst, Video-, Sprechanlagen, Telefonanlagen

**EIB** - Anlagen für mehr Wohnkomfort  
und Energieeinsparung

**Tel. (0 51 21) 5 24 75**

Fichtestr. 55 - 31137 Hildesheim - Fax (0 51 21) 51 65 55  
Info@schlueter-elektrotechnik.de - www.schlueter-elektrotechnik.de



Offene Tür im neuen Nachbarschaftsladen im Sachsenring 54

## Eröffnung des Nachbarschaftsladens am 28. Mai



Von Nah und fern – großer Zuspruch bei der Eröffnungsfeier



Pfarrer Daniel Konnemann bedankt sich bei allen, die beigetragen haben, das der Nachbarschaftsladen eröffnet werden konnte, besonders bei Hausbesitzer Josef Strube und – hier auf dem Foto – bei zeitreich-Koordinatorin Ursel Scholz



Siggi Stern begrüßt die Gäste mit einem neuen Nachbarschaftslied: „Ich kenne da was im Sachsenring, das ist bestimmt dein Ding...“



Petra Hartrampf und Susanne Lippoldt stellen stellvertretend für das Mitarbeitererteam die Angebote der Nachbarschaftshilfe zeitreich vor

### Bisherige Angebote im Nachbarschaftsladen

#### Die Ökumenische Nachbarschaftshilfe zeitreich

Anlaufstelle zur Vermittlung ehrenamtlicher Nachbarschaftshilfe

Bürozeit: Mo + Mi 10–12 Uhr und Di + Do 15–18 Uhr

#### Einladung für die Nachbarschaft

Donnerstags 16–18 Uhr: Nachbarschaftszeit zum Kennenlernen

Tel. 28 53 480

Email: info@zeitreich-hi.de



Die Trommlergruppe der Anne-Frank-Schule lud zum Mitmachen ein und trug zur fröhlichen Unterhaltung bei



Alle Fotos: Antje Sell

### Stärken vor Ort

Sprechzeit Projektbüro

Mo 15–17 Uhr

Job Klub Mi 15–18 Uhr

Arbeitsvermittlung für Frauen

Fr 15–16 Uhr + nach Vereinbarung

Tel. 28 53 482

### Integrationslotsen

Sprechzeit Integrationslotse

Nord Di 9.00–10.30 Uhr

Tel. 28 53 483

Vom 3.–25. Juli macht der Nachbarschaftsladen Sommerpause.



Kein Fest ohne Essen & Trinken: Das reichhaltige Kuchenbuffet trug bei zum Genießen, zum Verweilen und zur nachbarschaftlicher Begegnung



## Aus deutschen Landen

**Wir liefern ab 10 € Bestellwert im Stadtgebiet Hildesheim **Frei Haus****

Telefon: 051 21/303 3470  
Mobil: 01 76-81 0308 03  
Montags–Freitags 7.30–18 Uhr, Sonnabend 7.30–13.00 Uhr  
Dingworthstraße 2